


Applikationshinweis OPTIMA Fernzugriff

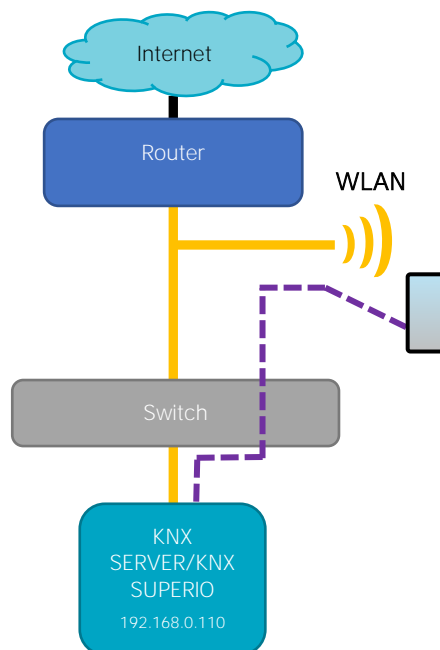
NETZWERKKONFIGURATION



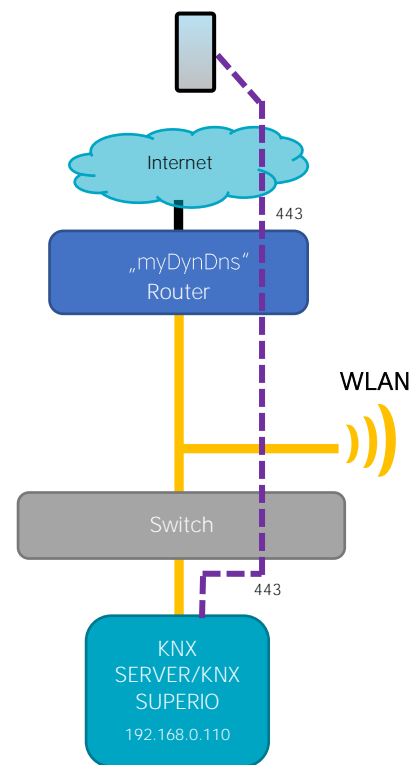
ACHTUNG! Für das weitere Verständnis dieses Dokuments werden Grundkenntnisse über DIVUS OPTIMA und KNX SERVER/KNX SUPERIO vorausgesetzt. Deshalb wird dringend empfohlen die entsprechende Dokumentation vor diesem Applikationshinweis zu lesen; die entsprechende Dokumentation kann auf unserer homepage gefunden werden

Das folgende Netzwerk-Schema soll als Referenz für diesen Applikationshinweis dienen:

Kommunikationsweg 



Lokal: Keine spezielle Netzwerkkonfiguration erforderlich; eine korrekte Konfiguration von KNX SERVER/KNX SUPERIO und der OPTIMA App muss natürlich garantiert sein.



Fernzugriff: Port-Weiterleitungen im Router sind erforderlich, damit ein Fernzugriff korrekt funktioniert; eine korrekte Konfiguration von KNX SERVER/KNX SUPERIO und der OPTIMA App muss natürlich garantiert sein.

Um den Fernzugriff auf KNX SERVER/KNXSUPERIO nutzen zu können ist eine statische externe IP-Adresse oder ein DynDns service bei dynamischer externen IP-Adresse erforderlich.

Um sich von außen mit KNX SERVER/KNX SUPERIO verbinden zu können muss eine Port-Weiterleitung auf den Port „443“ auf die IP-Adresse von KNX SERVER/KNX SUPERIO eingerichtet werden. Der externe Port kann entweder ebenfalls „443“ sein oder jeglicher anderer freier Port; z.B. 443 → 443 an 192.168.0.110. Das Resultat ist eine sichere Verbindung von außen über „https://“ über den konfigurierten Port. In der OPTIMA App muss anschließend die externe IP-Adresse oder der entsprechende Hostname (Dynamischer DNS), sowie der in der Port-Weiterleitung im Router definierte externe Port für den Fernzugriff in den entsprechenden Feldern konfiguriert werden.

Für die sichere Verbindung von außen ist ein Zertifikat erforderlich, dass in KNX SERVER/KNX SUPERIO erstellt werden muss. Dafür in die Administrationsebene von OPTIMA wechseln und dort unter “SETUP → NETZWERK“ die externe IP-Adresse oder den entsprechenden Host-Namen (dynamischer DNS) in das entsprechende Feld eintragen und abspeichern; detaillierte Informationen hierzu sind im OPTIMA Administrations-Handbuch hinterlegt.

Abschließend muss das verwendete End-Gerät noch über das entsprechende Root-Zertifikat verfügen, um die sichere Verbindung zu KNX SERVER/KNX SUPERIO nutzen zu können. Die Installationsanleitung für die verschiedenen unterstützten Plattformen und die zugehörigen Daten zum Downloaden finden Sie im [FAQ-Bereich unserer Homepage](#) unter Punkt 2.16.